

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

Btx * 20 395 60

A VI 5 — vj 4/85

Ausgegeben am 22. September 1986



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. Dezember 1985

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1985 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 400, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1985 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01. 01. 1977 — 30. 06. 1977	425	525
01. 07. 1977 — 31. 12. 1977	370	370
01. 01. 1978 — 31. 12. 1984	390	390
01. 01. 1985 — 31. 12. 1985	400	400

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen; die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- *Fachhochschulen*: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- *Hochschulen/Universitäten*: Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.12.1985 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	152 031	51 648	79 875	14 325	72 156	37 323	9 052	2 349	7 444	1 608
MERZIG-WADERN	25 051	9 768	15 174	3 845	9 877	5 923	1 373	396	1 217	156
NEUNKIRCHEN	32 513	12 152	18 795	3 779	13 718	8 373	1 075	188	929	146
SAARLOUIS	57 634	18 854	36 182	6 828	21 452	12 026	3 821	683	3 481	340
SAAR-PFALZ-KREIS	50 107	16 347	30 231	5 568	19 876	10 779	2 838	362	2 476	362
ST.WENDEL	17 784	6 761	11 285	2 710	6 499	4 051	233	48	191	42
S A A R L A N D	335 120	115 530	191 542	37 055	143 578	78 475	18 392	4 026	15 738	2 654

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.12.1985
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENTST- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	152 031	420	21 379	45 727	7 413	19 814	7 950	7 295	27 678	4 026	10 329
MERZIG-WADERN	25 051	260	51	12 785	1 846	2 781	949	554	4 298	325	1 202
NEUNKIRCHEN	32 513	131	3 067	11 461	3 211	4 137	803	898	6 705	632	1 468
SAARLOUIS	57 634	339	3 755	27 900	3 103	7 635	1 424	1 426	8 336	495	3 221
SAAR-PFALZ-KREIS	50 107	172	1 108	25 573	3 575	5 557	1 637	993	9 356	217	1 919
ST.WENDEL	17 784	181	107	7 101	1 472	1 807	390	535	3 116	296	2 779
S A A R L A N D	335 120	1 503	29 467	130 547	20 620	41 731	13 153	11 701	59 489	5 991	20 918

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970)
DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE"

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 503	1 045	458	1 319	184	1 463	40
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	180 617	150 498	30 119	138 468	42 149	166 418	14 199
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 467	28 121	1 346	22 876	6 591	28 395	1 072
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	130 530	103 387	27 143	98 389	32 141	119 384	11 146
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 555	1 830	725	1 536	1 019	2 440	115
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 952	4 623	1 329	4 686	1 266	4 760	1 192
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 048	5 887	2 161	6 111	1 937	7 055	993
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	33 018	30 914	2 104	26 603	6 415	30 264	2 754
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	41 998	36 396	5 602	31 664	10 334	38 591	3 407
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	15 426	10 814	4 612	11 925	3 501	14 229	1 197
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 342	6 161	2 181	5 994	2 348	8 000	342
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 956	676	3 280	3 249	707	3 295	661
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 235	6 086	5 149	6 621	4 614	10 750	485
3	BAUGEWERBE	20 620	18 990	1 630	17 203	3 417	18 639	1 981
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 913	14 031	882	12 460	2 453	13 149	1 764
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 707	4 959	748	4 743	964	5 490	217
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 884	27 978	26 906	20 331	34 553	53 422	1 462
4	HANDEL	41 731	18 119	23 612	10 712	31 019	40 607	1 124
40 - 1	GROSSHANDEL	11 420	7 735	3 685	4 148	7 272	10 962	458
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 735	1 816	919	826	1 909	2 640	95
43	EINZELHANDEL	27 576	8 568	19 008	5 738	21 838	27 005	571
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 153	9 859	3 294	9 619	3 534	12 815	338
50 0	EISENBAHNEN	3 233	2 925	308	2 916	317	3 192	41
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 786	1 273	1 513	2 053	733	2 775	11
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 134	5 661	1 473	4 650	2 484	6 848	286
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	98 099	40 058	58 041	31 411	66 688	95 408	2 691
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 701	5 933	5 768	552	11 149	11 577	124
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 827	4 283	4 544	479	8 348	8 734	93
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 874	1 650	1 224	73	2 801	2 843	31
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	59 489	19 589	39 900	21 048	38 441	57 205	2 284
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 177	2 933	6 244	5 868	3 309	8 496	681
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 416	857	3 559	4 046	370	4 179	237
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 145	4 204	6 941	3 214	7 931	10 780	365
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 074	4 661	17 413	4 402	17 672	21 530	544
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 131	4 267	4 864	1 092	8 039	8 951	180
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 546	2 667	879	2 426	1 120	3 269	277
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 991	2 105	3 886	1 798	4 193	5 873	118
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 057	266	791	278	779	1 040	17
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	4 367	1 797	2 570	1 128	3 239	4 282	85
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 918	12 431	8 487	8 013	12 905	20 753	165
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	18 046	11 175	6 871	7 725	10 321	17 899	147
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 872	1 256	1 616	288	2 584	2 854	18
-	OHNE ANGABE	17	11	6	13	4	17	-
	INSGESAMT	335 120	219 590	115 530	191 542	143 578	316 728	18 392

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 319	356	371	184	148	144	60	46	5	5	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	22 876	3 499	3 740	3 696	4 086	4 529	2 612	666	45	3	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	98 402	9 759	15 086	14 422	23 227	21 757	9 014	4 527	556	54	
BAUGEWERBE	17 203	2 728	2 907	2 299	3 229	3 636	1 515	786	87	16	
HANDEL	10 712	1 078	2 023	1 722	2 404	2 034	791	484	135	41	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 619	744	878	1 135	2 606	2 661	896	615	77	7	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	552	4	6	30	83	197	114	81	27	10	
Dienstleistungen, A.N.G.	21 048	3 183	3 324	2 341	3 737	4 518	1 952	1 455	393	145	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 798	545	265	114	212	267	152	151	64	28	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 013	456	636	705	1 377	2 458	1 337	877	153	14	
ZUSAMMEN	191 542	22 352	29 236	26 648	41 109	42 201	18 443	9 688	1 542	323	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	184	7	20	32	46	44	15	19	1	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 591	138	437	877	1 717	1 770	1 019	549	77	7	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	32 145	2 050	3 507	3 520	8 088	8 951	3 252	2 176	529	72	
BAUGEWERBE	3 417	163	336	394	813	926	397	304	61	23	
HANDEL	31 019	3 546	6 408	4 838	6 981	5 683	1 831	1 257	380	95	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 534	289	756	492	837	706	214	182	51	7	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 149	390	2 014	2 155	3 416	1 942	539	527	156	10	
Dienstleistungen, A.N.G.	38 441	3 396	7 321	7 478	10 614	5 963	1 756	1 358	476	79	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 193	369	562	668	1 256	757	237	226	98	20	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	12 905	535	1 563	2 064	3 653	2 779	998	1 018	278	17	
ZUSAMMEN	143 578	10 883	22 924	22 518	37 421	29 521	10 258	7 616	2 107	330	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 503	363	391	216	194	188	75	65	6	5	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 467	3 637	4 177	4 573	5 803	6 299	3 631	1 215	122	10	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	130 547	11 809	18 593	17 942	31 315	30 708	12 266	6 703	1 085	126	
BAUGEWERBE	20 620	2 891	3 243	2 693	4 042	4 562	1 912	1 090	148	39	
HANDEL	41 731	4 624	8 431	6 560	9 385	7 717	2 622	1 741	515	136	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 153	1 033	1 634	1 627	3 443	3 367	1 110	797	128	14	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 701	394	2 020	2 185	3 499	2 139	653	608	183	20	
Dienstleistungen, A.N.G.	59 489	6 579	10 645	9 819	14 351	10 481	3 708	2 813	869	224	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 991	914	827	782	1 468	1 024	389	377	162	48	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 918	991	2 199	2 769	5 030	5 237	2 335	1 895	431	31	
INSGESAMT	335 120	33 235	52 160	49 166	78 530	71 722	28 701	17 304	3 649	653	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	40	1	5	5	12	10	5	-	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 072	97	68	79	451	333	30	10	3	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 146	240	1 081	1 751	4 615	2 401	698	305	52	3	
BAUGEWERBE	1 981	70	175	265	573	551	201	125	20	1	
HANDEL	1 124	58	188	181	347	201	79	46	21	3	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	338	8	34	57	123	81	18	14	3	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	124	2	5	26	57	22	6	4	2	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	2 284	180	305	325	795	434	140	70	25	10	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	118	15	13	16	38	22	8	4	1	1	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	165	13	9	17	56	39	14	12	5	-	
ZUSAMMEN	18 392	684	1 883	2 722	7 067	4 094	1 199	590	133	20	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	361	133	144	35	18	17	8	2	3	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	221	17	24	12	44	58	34	21	10	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 375	1 252	3 619	2 673	3 294	2 654	1 050	672	143	18
BAUGEWERBE	191	68	28	13	23	21	18	13	3	4
HANDEL	2 867	309	621	386	493	593	251	154	50	10
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 283	74	97	129	314	403	140	107	19	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	416	2	4	21	58	155	89	66	17	4
Dienstleistungen, A.N.G.	13 341	2 291	2 216	1 308	2 118	2 883	1 272	953	265	35
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 106	252	147	59	128	200	121	121	57	21
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 894	70	99	109	272	636	349	263	88	8
ZUSAMMEN	37 055	4 468	6 999	4 745	6 762	7 620	3 332	2 372	655	102
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	97	6	17	13	25	22	6	7	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 125	109	300	256	262	147	24	20	2	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 774	1 708	2 636	1 894	2 578	1 901	533	403	104	17
BAUGEWERBE	1 439	141	261	226	318	318	101	60	12	2
HANDEL	20 745	2 849	5 139	3 378	4 059	3 384	1 058	670	168	40
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 011	195	618	299	397	327	79	66	25	5
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 352	232	1 280	1 331	1 552	653	150	125	27	2
Dienstleistungen, A.N.G.	26 559	3 137	6 424	5 617	6 206	3 241	923	734	243	34
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 780	355	484	502	732	435	116	104	45	7
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 593	400	1 232	1 378	1 870	1 114	272	261	65	1
ZUSAMMEN	78 475	9 132	18 391	14 894	17 999	11 542	3 262	2 450	692	113
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	458	139	161	48	43	39	14	9	4	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 346	126	324	268	306	205	58	41	12	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 149	2 960	6 255	4 567	5 872	4 555	1 583	1 075	247	35
BAUGEWERBE	1 630	209	289	239	341	339	119	73	15	6
HANDEL	23 612	3 158	5 760	3 764	4 552	3 977	1 309	824	218	50
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 294	269	715	428	711	730	219	173	44	5
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 768	234	1 284	1 352	1 610	808	239	191	44	6
Dienstleistungen, A.N.G.	39 900	5 428	8 640	6 925	8 324	6 124	2 195	1 687	508	69
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 886	607	631	561	860	635	237	225	102	28
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 487	470	1 331	1 487	2 142	1 750	621	524	153	9
INSGESAMT	115 530	13 600	25 390	19 639	24 761	19 162	6 594	4 822	1 347	215
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5	-	2	1	-	-	1	-	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	1	2	3	2	-	1	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 189	65	353	433	820	327	117	62	10	2
BAUGEWERBE	14	1	2	3	6	1	-	1	-	-
HANDEL	459	26	105	88	128	72	19	15	5	1
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	81	2	21	24	22	6	2	3	1	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	75	2	3	20	33	12	1	2	2	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 066	133	153	143	343	178	67	36	9	4
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	62	6	4	12	19	11	5	3	1	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	66	-	4	8	26	21	2	2	3	-
ZUSAMMEN	4 026	235	648	734	1 400	630	214	125	32	8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
INSGESAMT													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 503	1 482	1 307	596	-	175	-	21	12	9		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	180 617	178 668	137 437	64 567	-	41 231	-	1 949	1 031	918		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 467	29 233	22 690	16 210	-	6 543	-	234	186	48		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	130 530	128 963	97 569	37 962	-	31 394	-	1 567	820	747		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 555	2 529	1 526	499	-	1 003	-	26	10	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 952	5 917	4 676	934	-	1 241	-	35	10	25		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	8 048	7 962	6 074	1 803	-	1 888	-	86	37	49		
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	33 018	32 909	26 568	9 459	-	6 341	-	109	35	74		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	41 998	41 729	31 575	15 099	-	10 154	-	269	89	180		
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	15 426	15 261	11 869	3 688	-	3 392	-	165	56	109		
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 342	7 863	5 603	2 932	-	2 260	-	479	391	88		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 956	3 892	3 198	908	-	694	-	64	51	13		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 235	10 901	6 480	2 640	-	4 421	-	334	141	193		
3	BAUGEWERBE	20 620	20 472	17 178	10 395	-	3 294	-	148	25	123		
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 913	14 828	12 451	7 734	-	2 377	-	85	9	76		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEV.	5 707	5 644	4 727	2 661	-	917	-	63	16	47		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 884	49 146	18 821	8 564	-	30 325	-	5 738	1 510	4 228		
4	HANDEL	41 731	37 211	10 035	4 282	-	27 176	-	4 520	677	3 843		
40 - 1	GROSSHANDEL	11 420	11 076	4 018	1 528	-	7 058	-	344	130	214		
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 735	2 645	800	363	-	1 845	-	90	26	64		
43	EINZELHANDEL	27 576	23 490	5 217	2 391	-	18 273	-	4 086	521	3 565		
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	13 153	11 935	8 786	4 282	-	3 149	-	1 218	833	385		
50 0	EISENBAHNEN	3 233	3 177	2 886	1 252	-	291	-	56	30	26		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 786	1 745	1 297	774	-	448	-	1 041	756	285		
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 134	7 013	4 603	2 256	-	2 410	-	121	47	74		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	98 099	87 378	26 205	9 137	-	61 173	-	10 721	5 206	5 515		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 701	10 892	219	62	-	10 673	-	809	333	476		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 827	8 189	200	58	-	7 989	-	638	279	359		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 874	2 703	19	4	-	2 684	-	171	54	117		
7	Dienstleistungen, A.N.G.	59 489	52 670	17 817	6 165	-	34 853	-	6 819	3 231	3 588		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 177	8 387	5 287	1 377	-	3 100	-	790	581	209		
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 416	4 136	3 790	1 774	-	346	-	280	256	24		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 145	7 840	1 789	657	-	6 051	-	3 305	1 425	1 880		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	22 074	20 097	3 520	581	-	16 577	-	1 977	882	1 095		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 131	8 791	1 038	532	-	7 753	-	340	54	286		
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 546	3 419	2 393	1 244	-	1 026	-	127	33	94		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 991	5 136	1 437	242	-	3 699	-	855	361	494		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 057	719	135	23	-	584	-	338	143	195		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 367	3 955	1 003	137	-	2 952	-	412	125	287		
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 918	18 680	6 732	2 668	-	11 948	-	2 238	1 281	957		
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	18 046	16 173	6 640	2 644	-	9 533	-	1 873	1 085	788		
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 872	2 507	92	24	-	2 415	-	365	196	169		
-	OHNE ANGABE	17	16	12	4	-	4	-	1	1	-		
	INSGESAMT	335 120	316 690	183 782	82 868	-	132 908	-	18 430	7 760	10 670		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

		VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER						
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
DARUNTER: WEIBLICH													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	458	441	351	128	-	90	-	17	10	7		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 119	28 391	14 911	1 499	-	13 480	-	1 728	871	857		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 346	1 189	101	17	-	1 088	-	157	120	37		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 143	25 701	14 640	1 450	-	11 061	-	1 442	730	712		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	725	700	327	11	-	373	-	25	9	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 329	1 297	942	23	-	355	-	32	9	23		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 161	2 079	1 432	46	-	647	-	82	35	47		
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 104	2 009	650	37	-	1 359	-	95	29	66		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 602	5 351	2 559	121	-	2 792	-	251	79	172		
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	4 612	4 452	3 355	185	-	1 097	-	160	56	104		
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 181	1 759	797	136	-	962	-	422	337	85		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 280	3 224	2 815	750	-	409	-	56	46	10		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	5 149	4 830	1 763	141	-	3 067	-	319	130	189		
3	BAUGEWERBE	1 630	1 501	170	32	-	1 331	-	129	21	108		
30	BAUHAUPTGEWERBE	882	812	65	7	-	747	-	70	6	64		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	748	689	105	25	-	584	-	59	15	44		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 906	21 387	2 757	674	-	18 630	-	5 519	1 393	4 126		
4	HANDEL	23 612	19 235	2 247	585	-	16 988	-	4 377	620	3 757		
40 - 1	GROSSHANDEL	3 685	3 362	571	62	-	2 791	-	323	122	201		
42	HANDELSVERMITTLUNG	919	838	98	29	-	740	-	81	23	58		
43	EINZELHANDEL	19 008	15 035	1 578	494	-	13 457	-	3 973	475	3 498		
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	3 294	2 152	510	89	-	1 642	-	1 142	773	369		
50 0	EISENBAHNEN	308	252	94	1	-	158	-	56	30	26		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 513	518	182	38	-	336	-	995	724	271		
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 473	1 382	234	50	-	1 148	-	91	19	72		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	58 041	48 385	11 761	2 500	-	36 624	-	9 656	4 996	4 660		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 768	4 993	93	13	-	4 900	-	775	323	452		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 544	3 933	86	13	-	3 847	-	611	271	340		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 224	1 060	7	-	-	1 053	-	164	52	112		
7	DIENTSTLEISTUNGEN,A.N.G.	39 900	33 906	10 251	2 349	-	23 655	-	5 994	3 090	2 904		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 244	5 532	3 339	578	-	2 193	-	712	528	184		
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	3 559	3 307	3 058	1 412	-	249	-	252	230	22		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 941	4 273	725	56	-	3 548	-	2 668	1 391	1 277		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	17 413	15 480	2 616	113	-	12 864	-	1 933	861	1 072		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	4 864	4 555	207	40	-	4 348	-	309	48	261		
71 8	SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	879	759	306	150	-	453	-	120	32	88		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 886	3 117	757	93	-	2 360	-	769	349	420		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	791	504	78	10	-	426	-	287	136	151		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	2 570	2 192	405	15	-	1 787	-	378	121	257		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 487	6 369	660	45	-	5 709	-	2 118	1 234	884		
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 871	5 106	643	44	-	4 463	-	1 765	1 040	725		
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 616	1 263	17	1	-	1 246	-	353	194	159		
-	OHNE ANGABE	6	5	4	-	-	1	-	1	1	-		
	ZUSAMMEN	115 530	98 609	29 784	4 801	-	68 825	-	16 921	7 271	9 650		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		OHNE	MIT	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ BERUFSAUS- BILDUNG 4)	MIT	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE	
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE				
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 503	1 417	682	735	33	23	10	11	7	35
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 467	26 355	10 133	16 222	214	122	92	1 796	556	546
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	130 547	120 627	44 900	75 727	1 320	664	656	1 809	1 253	5 538
BAUGEWERBE	20 620	18 422	6 779	11 643	163	61	102	259	47	1 729
HANDEL	41 731	38 168	9 101	29 067	653	289	364	290	364	2 256
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 153	12 346	4 007	8 339	102	48	54	40	20	645
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 701	9 876	1 638	8 238	1 009	507	502	376	229	211
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	59 489	49 686	17 553	32 133	1 800	864	936	1 165	4 218	2 620
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 991	4 913	1 850	3 063	130	64	66	287	380	281
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 918	18 954	5 774	13 180	520	245	275	729	452	263
UNTER 20	33 235	31 981	26 626	5 355	412	379	33	86	4	752
20 - 25	52 160	47 847	15 370	32 477	1 898	1 294	604	404	54	1 957
25 - 30	49 166	43 496	10 331	33 165	1 210	387	823	1 099	1 402	1 959
30 - 35	43 239	36 953	9 127	27 826	769	233	536	1 264	2 334	1 919
35 - 40	35 291	30 803	7 548	23 255	460	188	272	855	1 239	1 934
40 - 45	30 769	27 250	7 099	20 151	324	112	212	722	823	1 650
45 - 50	40 953	37 137	11 225	25 912	317	114	203	1 034	652	1 813
50 - 55	28 701	26 079	8 654	17 425	195	61	134	768	467	1 192
55 - 60	17 304	15 594	5 188	10 406	233	70	163	403	375	699
60 - 65	3 649	3 094	1 014	2 080	106	42	64	114	152	183
65 UND MEHR	653	530	235	295	20	7	13	13	24	66
ARBEITER	191 542	179 825	81 690	98 135	576	359	217	220	134	10 787
ANGESTELLTE	143 578	120 939	20 727	100 212	5 368	2 528	2 840	6 542	7 392	3 337
INSGESAMT	335 120	300 764	102 417	198 347	5 944	2 887	3 057	6 762	7 526	14 124
DARUNTER: AUSLAENDER	18 392	14 658	8 415	6 243	182	77	105	126	434	2 992
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	458	428	218	210	13	8	5	3	2	12
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 346	1 252	437	815	60	38	22	14	17	3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	27 149	25 183	13 041	12 142	459	280	179	106	86	1 315
BAUGEWERBE	1 630	1 516	383	1 133	30	15	15	19	4	61
HANDEL	23 612	21 905	5 395	16 510	302	147	155	72	148	1 185
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 294	3 140	813	2 327	53	28	25	6	3	92
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 768	5 063	1 192	3 871	427	229	198	97	22	159
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	39 900	35 371	14 102	21 269	1 133	577	556	368	1 378	1 650
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 886	3 350	1 339	2 011	84	41	43	128	133	191
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 487	7 790	2 894	4 896	278	131	147	175	134	110
UNTER 20	13 600	12 974	10 657	2 317	285	259	26	55	2	284
20 - 25	25 390	23 143	7 210	15 933	1 138	736	402	219	29	861
25 - 30	19 639	17 450	3 452	13 998	633	192	441	306	577	673
30 - 35	14 262	12 581	2 954	9 627	252	82	170	175	698	556
35 - 40	10 499	9 571	2 624	6 947	150	74	76	72	222	484
40 - 45	8 814	8 042	2 659	5 383	106	39	67	45	152	469
45 - 50	10 348	9 483	4 033	5 450	96	39	57	41	116	612
50 - 55	6 594	6 004	3 116	2 888	69	24	45	29	61	431
55 - 60	4 822	4 392	2 408	1 984	77	28	49	34	37	282
60 - 65	1 347	1 174	608	566	30	18	12	10	32	101
65 UND MEHR	215	184	93	91	3	3	-	2	1	25
ARBEITER	37 055	33 940	24 108	9 832	126	85	41	35	82	2 872
ANGESTELLTE	78 475	71 058	15 706	55 352	2 713	1 409	1 304	953	1 845	1 906
ZUSAMMEN	115 530	104 998	39 814	65 184	2 839	1 494	1 345	988	1 927	4 778
DARUNTER: AUSLAENDER	4 026	3 452	2 385	1 067	64	30	34	24	106	380

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNHAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5)EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 486	3 287	1 704	1 583	46	30	16	47	16	90
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 562	11 985	4 872	7 113	29	28	1	62	4	482
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	502	470	295	175	7	3	4	-	-	25
KERAMIKER, GLASMACHER	2 432	2 419	1 723	696	2	2	-	4	-	7
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 123	4 697	2 781	1 916	12	6	6	8	2	404
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 798	3 494	2 077	1 417	12	6	6	4	2	286
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 979	1 825	660	1 165	26	18	8	5	2	121
DARUNTER DRUCKER	1 530	1 386	399	987	24	17	7	5	1	114
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	585	572	383	189	-	-	-	1	1	11
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 524	18 355	7 779	10 576	21	11	10	5	1	1 142
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	33 137	32 200	9 657	22 543	130	69	61	44	9	754
DARUNTER SCHLOSSER	17 354	16 872	4 899	11 973	28	14	14	22	4	428
MECHANIKER	6 217	6 116	2 149	3 967	27	12	15	8	1	65
ELEKTRIKER	11 565	11 366	3 315	8 051	72	34	38	30	2	95
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	6 206	5 980	3 482	2 498	28	16	12	11	-	187
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 221	3 089	1 936	1 153	5	3	2	5	1	121
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	471	454	202	252	3	-	3	-	-	14
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	9 123	8 609	4 538	4 071	42	16	26	17	3	452
SPEISENBEREITER	3 537	3 211	2 005	1 206	10	3	7	9	1	306
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	12 791	11 518	5 188	6 330	32	16	16	14	-	1 227
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 914	4 507	1 151	3 356	14	5	9	4	-	389
TISCHLER, MODELLBAUER	3 156	2 893	790	2 103	24	14	10	3	1	235
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 612	3 523	965	2 558	18	14	4	9	1	61
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 330	3 118	1 259	1 859	9	7	2	3	-	200
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 641	6 353	2 991	3 362	19	8	11	9	5	255
HILFSARBEITER OHNE MAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 331	2 738	1 381	1 357	12	10	2	2	2	577
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	5 291	5 045	2 199	2 846	9	7	2	5	1	231
ZUSAMMEN	132 020	125 224	51 524	73 700	471	254	217	175	31	6 119
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 683	1 183	28	1 155	156	13	143	2 153	1 154	37
DARUNTER INGENIEURE	4 529	1 154	28	1 126	152	12	140	2 130	1 057	36

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.65 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET			
NOCH: INSGESAMT											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 702	12 898	1 780	11 118	361	136	225	1 759	230	454	
DARUNTER TECHNIKER	11 237	8 661	774	7 887	236	64	172	1 709	214	417	
ZUSAMMEN	20 385	14 081	1 808	12 273	517	149	368	3 912	1 384	491	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	26 248	24 513	5 644	18 869	361	189	172	143	110	1 121	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOERIGE BERUFE	11 157	9 495	1 467	8 028	1 043	533	510	332	164	123	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 338	7 854	1 097	6 757	961	484	477	312	148	63	
VERKEHRSBERUFE	23 323	21 221	8 397	12 824	77	41	36	19	8	1 998	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 400	9 393	2 894	6 499	16	10	6	10	1	980	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	53 106	47 714	8 187	39 527	2 041	1 004	1 037	1 066	1 242	1 043	
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	41 553	38 409	7 315	31 094	1 494	821	673	460	389	801	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 896	3 639	1 377	2 262	30	18	12	9	118	100	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 123	1 353	263	1 090	177	68	109	95	143	355	
GESUNDHEITSBERUFE	17 716	15 150	3 563	11 587	584	303	281	98	1 682	202	
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 802	92	15	77	54	18	36	5	1 647	4	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	9 093	5 160	853	4 307	472	208	264	774	2 605	82	
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 179	4 229	742	3 487	179	75	104	556	177	38	
LEHRER	3 203	683	35	648	266	128	138	159	2 061	34	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 454	16 664	11 704	4 960	60	29	31	16	10	1 704	
DARUNTER											
REINIGUNGSBERUFE	10 043	9 148	7 473	1 675	8	4	4	5	-	882	
ZUSAMMEN	165 116	144 909	41 455	103 454	4 845	2 393	2 452	2 552	6 082	6 728	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 551	1 278	1 054	224	36	33	3	14	9	214	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	335 120	300 764	102 417	198 347	5 944	2 887	3 057	6 762	7 526	14 124	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE
ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	940	889	515	374	18	13	5	5	4	24
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	6	6	6	-	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12	10	8	2	2	1	1	-	-	-
KERAMIKER, GLASMACHER	581	578	470	108	-	-	-	1	-	2
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 522	1 222	889	333	1	-	1	3	1	295
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 032	820	575	245	1	-	1	-	1	210
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	656	591	352	239	9	9	-	3	-	53
DARUNTER DRUCKER	386	325	156	169	9	9	-	3	-	49
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	99	99	84	15	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	1 342	1 216	854	362	4	3	1	1	-	121
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	462	457	329	128	1	1	-	-	-	4
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	890	824	467	357	28	18	10	3	3	32
DARUNTER SCHLOSSER	256	251	172	79	2	1	1	1	1	1
MECHANIKER	191	186	140	46	2	1	1	-	-	3
ELEKTRIKER	376	365	258	107	4	3	1	-	-	7
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 354	2 312	1 658	654	5	3	2	6	-	31
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 032	2 916	1 859	1 057	2	1	1	5	-	109
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 975	2 862	1 813	1 049	1	1	-	3	-	109
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	197	184	118	66	-	-	-	-	-	13
ERNAEHRUNGSBERUFE	3 820	3 603	2 759	844	4	3	1	6	1	206
DARUNTER										
SPEISENBEREITER	2 362	2 185	1 615	570	3	2	1	3	-	171
BAUBERUFE	90	85	72	13	-	-	-	-	-	5
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	6	5	3	2	-	-	-	-	-	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	247	220	103	117	5	4	1	-	-	22
TISCHLER, MODELLBAUER	112	109	89	20	1	1	-	1	-	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	483	472	339	133	1	1	-	-	-	10
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 899	1 805	1 225	580	5	4	1	-	-	89
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	284	236	178	58	-	-	-	-	-	48
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	11	9	7	2	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	18 007	16 856	11 789	5 067	71	51	20	29	5	1 046
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	88	20	5	15	4	-	4	39	24	1
DARUNTER INGENIEURE	79	18	5	13	4	-	4	37	19	1

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET	ANGABE	
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 571	1 422	524	898	91	52	39	18	8	32
DARUNTER TECHNIKER	382	307	66	241	32	12	20	9	7	27
ZUSAMMEN	1 659	1 442	529	913	95	52	43	57	32	33
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	18 338	17 316	4 480	12 836	166	97	69	26	20	810
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	4 823	4 229	930	3 299	440	244	196	88	19	47
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	4 167	3 649	723	2 926	398	216	182	84	16	20
VERKEHRSBERUFE	2 495	2 040	788	1 252	13	6	7	4	-	438
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	181	148	56	92	2	2	-	3	-	28
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	32 508	30 330	6 034	24 296	1 139	605	534	234	175	630
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	28 340	26 532	5 428	21 104	976	534	442	183	113	536
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	264	230	144	86	2	1	1	-	19	13
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	790	516	145	371	65	27	38	28	42	139
GESUNDHEITSBERUFE	14 281	12 955	3 279	9 676	492	253	239	76	565	193
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	651	70	11	59	35	8	27	2	542	2
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	5 855	4 040	758	3 282	283	113	170	435	1 039	58
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 271	3 706	673	3 033	136	58	78	315	86	28
LEHRER	1 319	212	16	196	140	53	87	104	842	21
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 440	14 045	10 324	3 721	44	21	23	6	6	1 339
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 112	7 412	6 367	1 045	7	4	3	1	-	692
ZUSAMMEN	94 794	85 701	26 882	58 819	2 644	1 367	1 277	897	1 885	3 667
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	124	104	93	11	11	11	-	-	1	8
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	115 530	104 998	39 814	65 184	2 839	1 494	1 345	988	1 927	4 778

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 486	940	3 247	894	239	46	-	-	89	14
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 562	6	12 256	6	306	-	-	-	870	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	502	12	491	12	11	-	-	-	81	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 432	581	2 363	574	69	7	-	-	477	133
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 123	1 522	4 963	1 435	160	87	-	-	871	93
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 798	1 032	3 642	945	156	87	-	-	761	51
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 979	656	1 735	566	244	90	-	-	134	47
DARUNTER DRUCKER	1 530	386	1 303	300	227	86	-	-	112	34
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	585	99	577	96	8	3	-	-	69	7
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 524	1 342	19 337	1 338	187	4	-	-	2 818	129
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 222	462	7 170	462	52	-	-	-	514	39
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	33 137	890	31 803	781	1 334	109	-	-	1 484	89
DARUNTER SCHLOSSER	17 354	256	16 966	252	388	4	-	-	754	14
DARUNTER MECHANIKER	6 217	191	5 787	183	430	8	-	-	271	69
ELEKTRIKER	11 565	376	10 873	358	692	18	-	-	355	52
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	6 206	2 354	6 192	2 352	14	2	-	-	923	349
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 221	3 032	3 166	2 992	55	40	-	-	555	510
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 113	2 975	3 065	2 938	48	37	-	-	521	494
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	471	197	452	196	19	1	-	-	23	9
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	9 123	3 820	8 680	3 748	443	72	-	-	717	349
DARUNTER SPEISEBEREITER	3 537	2 362	3 381	2 322	156	40	-	-	338	158
BAUBERUFE DARUNTER	12 791	90	12 178	88	613	2	-	-	1 668	3
MAURER, BETONBAUER	4 914	6	4 646	6	268	-	-	-	727	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 156	247	3 042	220	114	27	-	-	246	23
TISCHLER, MODELLBAUER	3 612	112	3 482	108	130	4	-	-	115	2
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 330	483	3 260	481	70	2	-	-	291	62
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 641	1 899	6 338	1 855	303	44	-	-	679	188
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 331	284	3 327	284	4	-	-	-	605	30
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	5 291	11	5 091	10	200	1	-	-	300	1
ZUSAMMEN	132 020	18 007	127 350	17 494	4 670	513	-	-	12 411	2 076
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 683	88	113	3	4 570	85	-	-	130	4
DARUNTER INGENIEURE	4 529	79	104	3	4 425	76	-	-	120	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 702	1 571	1 994	234	13 708	1 337	-	-	310	21
	11 237	382	1 077	38	10 160	344	-	-	213	10
ZUSAMMEN	20 385	1 659	2 107	237	18 278	1 422	-	-	440	25
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	26 248	18 338	900	333	25 348	18 005	-	-	411	243
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	11 157	4 823	141	38	11 016	4 785	-	-	127	57
	9 338	4 167	2	1	9 336	4 166	-	-	76	38
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	23 323	2 495	21 035	1 891	2 288	604	-	-	1 251	75
	10 400	181	10 054	156	346	25	-	-	382	5
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	53 106	32 508	1 104	243	52 002	32 265	-	-	847	489
	41 553	28 340	889	199	40 664	28 141	-	-	619	432
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 896	264	3 125	177	771	87	-	-	117	9
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kuenst- lerische Berufe	2 123	790	338	112	1 785	678	-	-	129	53
Gesundheitsberufe DARUNTER Aerzte, Apotheker	17 716	14 281	597	478	17 119	13 803	-	-	410	245
	1 802	651	102	79	1 700	572	-	-	155	41
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	9 093	5 855	272	201	8 821	5 654	-	-	222	92
	5 179	4 271	122	105	5 057	4 166	-	-	50	34
	3 203	1 319	53	12	3 150	1 307	-	-	154	52
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	18 454	15 440	17 656	14 897	798	543	-	-	1 044	647
	10 043	8 112	9 984	8 084	59	28	-	-	515	320
ZUSAMMEN	165 116	94 794	45 168	18 370	119 948	76 424	-	-	4 558	1 910
Sonstige Arbeitskräfte	1 551	124	1 414	54	137	70	-	-	24	1
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	335 120	115 530	191 542	37 055	143 578	78 475	-	-	18 392	4 026

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.12.85
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT										
WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		EG-LAENDER				UEBRIGES AUSLAND				
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER			
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	40	28	-	14	14	12	2	1	-	3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 072	367	1	111	255	705	639	9	1	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 146	8 921	69	2 821	6 031	2 225	1 053	334	57	86
BAUGEWERBE	1 981	1 507	7	999	501	474	169	148	13	10
HANDEL	1 124	877	10	316	551	247	50	28	2	13
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	338	270	1	70	199	68	7	10	1	8
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	124	107	-	30	77	17	-	1	-	2
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	2 284	1 334	37	587	710	950	136	158	18	29
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	118	49	-	20	29	69	20	5	3	3
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	165	103	1	50	52	62	12	2	2	1
UNTER 20	684	359	3	259	97	325	241	11	4	6
20 - 25	1 883	1 429	11	629	789	454	271	28	13	12
25 - 30	2 722	2 353	16	691	1 646	369	88	26	2	13
30 - 35	3 496	2 976	10	764	2 202	520	68	82	8	21
35 - 40	3 571	2 460	17	726	1 717	1 111	505	198	35	27
40 - 45	2 275	1 306	25	559	722	969	546	131	16	27
45 - 50	1 819	1 250	24	673	553	569	265	106	8	12
50 - 55	1 199	855	12	454	389	344	86	74	7	25
55 - 60	590	467	8	226	233	123	15	31	3	10
60 - 65	133	100	-	37	63	33	2	8	1	2
65 UND MEHR	20	8	-	-	8	12	1	1	-	1
INSGESAMT	18 392	13 563	126	5 018	8 419	4 829	2 088	696	97	156
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5	3	-	-	3	2	-	-	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	7	-	3	4	2	-	-	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 189	1 971	9	459	1 503	218	68	54	3	12
BAUGEWERBE	14	11	-	7	4	3	-	-	-	-
HANDEL	459	374	7	97	270	85	8	12	1	7
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	81	74	-	9	65	7	-	3	-	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	75	69	-	23	46	6	-	1	-	-
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 066	655	13	278	364	411	59	78	10	12
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	62	29	-	11	18	33	5	3	2	2
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	66	48	1	22	25	18	-	1	1	-
UNTER 20	235	149	-	99	50	86	45	6	2	3
20 - 25	648	555	3	187	365	93	29	7	3	5
25 - 30	734	640	6	150	484	94	11	10	1	3
30 - 35	771	624	6	104	514	147	16	39	1	2
35 - 40	629	479	1	108	370	150	23	42	3	6
40 - 45	330	238	7	74	157	92	9	18	5	5
45 - 50	300	250	4	92	154	50	5	11	-	1
50 - 55	214	173	3	64	106	41	2	11	1	5
55 - 60	125	105	-	27	78	20	-	7	-	3
60 - 65	32	25	-	4	21	7	-	1	1	1
65 UND MEHR	8	3	-	-	3	5	-	-	-	1
ZUSAMMEN	4 026	3 241	30	909	2 302	785	140	152	17	35

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.12.1985

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	335 120	219 590	115 530	18 392	14 366	4 026
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	152 031	100 383	51 648	9 052	6 703	2 349
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	96 565	57 773	38 792	5 756	3 923	1 833
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 723	1 060	663	59	54	5
GROSSROSSELN	4 082	3 686	396	489	462	27
HEUSWEILER	3 257	2 024	1 233	118	96	22
KLEINBLITTERSDORF	2 042	1 143	899	477	249	228
PUETTTLINGEN, STADT	2 990	1 756	1 234	70	57	13
QUIERSCHIED	8 274	7 347	927	276	257	19
RIEGELSBURG	1 319	699	620	38	25	13
SULZBACH/SAAR, STADT	7 624	5 025	2 599	286	194	92
VOELKLINGEN, STADT	24 155	19 870	4 285	1 483	1 386	97
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 051	15 283	9 768	1 373	977	396
BECKINGEN	1 525	1 077	448	76	68	8
LOSHEIM	2 813	1 682	1 131	32	21	11
MERZIG, KREISSTADT	9 195	5 374	3 821	586	488	98
METTLACH	5 213	3 198	2 015	488	254	234
PERL	1 038	764	274	47	33	14
WADERN, STADT	4 380	2 750	1 630	136	109	27
WEISKIRCHEN	887	438	449	8	4	4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 513	20 361	12 152	1 075	887	188
EPPELBORN	1 693	946	747	42	38	4
ILLINGEN	2 731	1 668	1 063	97	89	8
MERCHWEILER	1 188	711	477	52	48	4
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 040	11 257	6 783	687	558	129
OTTWEILER, STADT	2 916	1 268	1 648	76	46	30
SCHIFFWEILER	4 531	3 842	689	91	89	2
SPIESEN-ELVERSBERG	1 414	669	745	30	19	11
LANDKREIS SAARLOUIS	57 634	38 780	18 854	3 821	3 138	683
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 443	9 624	2 819	741	672	69
LEBACH, STADT	2 789	1 424	1 365	33	29	4
NALBACH	581	379	202	20	18	2
REHLINGEN	1 617	1 109	508	129	119	10
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 828	15 161	8 667	2 218	1 817	401
SAARWELLINGEN	1 927	1 100	827	79	60	19
SCHMELZ	2 161	1 302	859	115	104	11
SCHWALBACH	1 503	860	643	63	57	6
UEBERHERRN	1 572	927	645	150	74	76
WADGASSEN	1 743	948	795	75	54	21
WALLERFANGEN	973	439	534	47	22	25
BOUS	2 414	1 790	624	86	77	9
ENSDORF	4 083	3 717	366	65	35	30
SAAR-PFALZ-KREIS	50 107	33 760	16 347	2 838	2 476	362
BEXBACH, STADT	3 225	2 235	990	132	123	9
BLIESKASTEL, STADT	3 402	1 978	1 424	88	72	16
GRERSHEIM	631	388	243	34	28	6
HOMBURG, KREISSTADT	26 376	17 747	8 629	1 640	1 450	190
KIRKEL	1 997	1 524	473	66	55	11
MANDELBACHTAL	793	447	346	48	34	14
ST. INGEBERT, STADT	13 683	9 441	4 242	830	714	116
LANDKREIS ST. WENDEL	17 784	11 023	6 761	233	185	48
FRUSEN	1 854	1 434	420	17	15	2
MARPINGEN	726	465	261	18	18	-
NAMBORN	279	177	102	1	1	-
NOHFELDEN	1 539	939	600	19	18	1
NONNWEILER	2 169	1 511	658	23	16	7
OBERTHAL	479	247	232	3	1	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 999	4 968	4 031	102	71	31
THOLEY	1 739	1 282	457	50	45	5

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2-Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

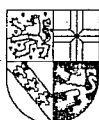
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60